

das Eschenheimertor, das Bockenheimertor, das Taunustor, das Gallustor und das Untermaintor.

7. Von der Untermainanlage gelangen wir an dem Grindbrunnen vorbei in das berühmte Frankfurter Nizza. Es führt seinen Namen nach einer blumenreichen Stadt am Meer im warmen Süden. An der Stelle, wo sich heute das Nizza ausdehnt, floß früher ein Mainarm, der kleine Main genannt. In ihm suchten die Schiffe während des Winters Schutz. Zwischen dem kleinen Main und dem eigentlichen Flusse lag eine lange Insel. Vor ungefähr 50 Jahren wurde der kleine Main zugeschüttet und die Anlage hergestellt, die wir Nizza nennen. Das Nizza ist gegen die kalten und rauhen Nordwinde vorzüglich geschützt und kann von den warmen Sonnenstrahlen ungehindert bestrahlt werden. Wegen der Nähe des Wassers hat es eine milde, feuchte und staubfreie Luft und wird deshalb von Spaziergängern gern aufgesucht. Zur Erinnerung an die beiden ersten deutschen Kaiser sind im Nizza zwei Eichen angepflanzt, die Kaiser-Wilhelm-Eiche und die Kaiser-Friedrich-Eiche.

1. Nennst Bäume und Sträucher, die ihr in den Anlagen gesehen habt!

2. Zeichnet den Ring der Anlagen!

3. Erklärt den Namen Goldfischweiher!

4. Wie heißt der Spruch auf dem „Nachhannesbrunnen?“

54. Am Bethmannsweiher.

Die Schule ist aus. In dichten Scharen eilen die Kinder aus den geöffneten Türen hinaus ins Freie. Am Tore stehen einige Mütter, um ihre Lieblinge abzuholen. Auch ein Mädchen von 10 Jahren schaut sehnsüchtig nach dem geöffneten Schulhaus. Sie wartet auf ihr Brüderchen aus der 6. Klasse, aber die Kinder kommen und gehen, nur der Erwartete erscheint nicht. „Er muß am Ende dableiben“, denkt sie, und ihr wird angst und bange. „Was wird der Vater sagen? So jung und schon nachsitzen!“ Sie seufzt tief. Aber siehe, da biegt's um die Ecke, und vor ihr steht der kleine Mann mit strahlenden Augen und lachendem Munde. „Ha!“ ruft er, „heute war's schön, ich will dir alles vom Goldtöchterchen erzählen, wenn du mit mir am Bethmannsweiher vorbeigehst.“ Die verständige Schwester hat ihre Bedenken. Der Vater hat es verboten. Die Mutter wird